

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

KIRIX Substitution Plus

30. September 2023

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht KIRIX Substitution Plus	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Allgemeine Angaben	24

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

KIRIX Substitution Plus

in der Zeit vom 01.10.2022 bis 30.09.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht KIRIX Substitution Plus für den Zeitraum 01.10.2022 bis 30.09.2023

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel des Fonds ist die Erzielung von jährlich ausschüttbaren Erträgen.

Die Anlagephilosophie basiert auf einer Kombination verschiedener Anlagesegmente (Dividende, Übernahme und Übernahme-Erwartung). Dabei kann in Aktien von Gesellschaften investiert werden, die bereits einem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag (Garantiedividende und Andienungsrecht) unterliegen. Ergänzend sollen liquide internationale Dividentitel erworben werden.

Die Aktienauswahl erfolgt diskretionär anhand der nachfolgend beschriebenen Strategie. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potenziell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Das Portfoliomanagement kann daher durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Werte auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentlich sowohl positiv als auch negativ von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Vermögensgegenstände, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich.

Da die Vermögensgegenstände des Fonds bzw. ihre

Gewichtung von den Titeln, die Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, abweichen können, kann auch die Wertentwicklung des Fonds von der Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs abweichen. Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidationslage des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere: mind. 51 %

Verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate): max. 49 %

Bankguthaben max. 49 %

Geldmarktinstrumente max. 49 %

Investmentanteile max. 10 %

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 erzielte der Fonds einen Wertzuwachs von 0,29 % je Anteil (nach BVI-Methode).



Portfoliostruktur

Per Berichtsstichtag 30.09.2022*) verteilt sich das Fondsvermögen wie folgt auf die einzelnen Anlageklassen:

Aufteilung nach Asset Gruppe



Per Berichtsstichtag 30.09.2023*) verteilt sich das Fondsvermögen wie folgt auf die einzelnen Anlageklassen:

Aufteilung nach Asset Gruppe



*)Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Die Entwicklung der weltweiten Kapitalmärkte war im betrachteten Zeitraum von einer besonderen Dynamik gekennzeichnet - Das Schreckgespenst der Inflation spukt ununterbrochen und verschreckt die Marktteilnehmer mit einem Mix aus radikal steigenden Zinsen und den scheinbaren Gefahren einer globalen Rezession. Darüber hinaus haben die kriegerischen Handlungen in der Ukraine weiterhin Bestand und erzeugen kontinuierliche ökonomische Herausforderungen. Dem gegenüber führen positive Kurskorrekturen auf Grund signifikanter Überreaktionen zu Kriegsbeginn (vor allem am europäischen Markt) zu Markterholungen. Gepaart mit einem KI-getriebenen Aufschwung, der sich vorwiegend auf wenige Großkapitalisierte Unternehmen erstreckt, können die Indizes insgesamt an Boden gewinnen. Der Erfolg ist dabei trügerisch, denn: Die Notierungen kleinerer und mittelgroßer Gesellschaften, die eher als konjunkturabhängig gelten, kommen nicht vom Fleck. So notieren europäische Small-Caps im Vergleich zu Large-Cap-Bewertungen trotz höheren Wachs-

tums nahe eines Zehnjahrestiefs. Der Rentenmarkt bleibt angespannt - deutliche Zinsanhebungen erhöhen den Druck auf bereits emittierte Wertpapiere und lassen die Kurse regelrecht purzeln. Dafür bietet das vorherrschende Zinsniveau auskömmliche Renditen für Neuanlagen.

Auf Jahressicht zeigten der DAX mit 26,02 % sowie Dow Jones Index mit 13,62 % eine positive Performance. Ein vergleichbar gutes Bild wurde vom Eurostoxx 50 gezeichnet, der mit einer Wertentwicklung in Höhe von 24,91 % aufwartete. Im globalen Indexvergleich ist insbesondere der technologiedominierte NASDAQ 100 zu nennen, im Berichtszeitraum wurde hier ein Kursplus in Höhe von 31,04 % erreicht.

Besonders erfolgreiche Investitionen im Berichtszeitraum waren die Aktien von Talanx, SAP, Adobe, Veolia Environment sowie das Sicherungsgeschäft DAX FUTURES 09/23 die jeweils deutliche Kursgewinne erzielen konnten. Die Sicherungsgeschäfte auf den DAX Future 12/22, 06/23, 03/23 sowie die Aktien von Nextera Energy und 7C Solarparks waren dagegen aus unterschiedlichen Gründen nicht von Erfolg gekrönt.

Insgesamt legte das Fondsmanagement Wert auf eine ausreichende Streuung der Anlagen, einzelne Wertpapiere lagen bei maximal 5 % des Fondsvermögens. Neue Investitionen erfolgen in der Regel gleichgewichtet, was im Verlauf des Jahres automatisch zu einer Übergewichtung von Werten mit starkem Momentum und zu einer Untergewichtung von Werten mit schwächerer Kursentwicklung führte. Derivative Instrumente wurden zur Kurssicherung eingesetzt.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den KIRIX Substitution Plus betrug für den Berichtszeitraum -892.457,72 EUR. Den realisierten Gewinnen in Höhe von 1.000.832,34 EUR standen realisierte Verluste in Höhe -1.893.290,06 EUR gegenüber. Die realisierten Gewinne resultieren aus der Veräußerung von Aktien und Derivaten. Für die realisierten Verluste sind im wesentlichen Veräußerungen von Derivaten und Aktien ursächlich.

Risikoanalyse

Adressenausfallrisiken:

Das Risiko des Emittentenausfalls bei den gehaltenen Zertifikaten soll durch eine angemessene Bonität und Streuung der Emittenten reduziert werden.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Zinsänderungsrisiken:

Aufgrund der Investitionen in Aktien, Rohstoffe und Kontoguthaben, sind bezüglich des Fondsvermögens allenfalls geringe Zinsänderungsrisiken vorhanden. Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiken:

Für eine ausreichende Streuung wurden ausländische Aktien in Fremdwährung (hauptsächlich US-Dollar und Schweizer Franken) erworben, woraus Währungsrisiken resultieren. Diese Risiken wurden nicht durch Devisentermingeschäfte abgesichert.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen.

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Nach Einschätzung des Portfoliomanagements sind nicht alle im Fonds befindlichen Titel hochliquide, täglich handelbar und damit zeitnah zu veräußern. Gerade im sogenannten Small-Cap Sektor (Marktkapitalisierung der Aktiegattung unter 250 Mio. Euro) und in Gattungen mit geringem Streubesitz, wie er sich typischerweise bei Aktien mit Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag darstellt, sind Teile des Fondsvermögens investiert. Es kann daher einige Börsentage dauern, bis die betroffenen Positionen veräußert sind.

Sonstige Risiken:

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise:

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den KIRIX Substitution Plus ist an die KIRIX Vermögensverwaltung AG ausgelagert.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse, insbesondere Schadenfälle oder Verletzungen der Anlagegrenzen, haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	17.819.146,53	100,13
1. Aktien	14.411.119,10	80,98
2. Anleihen	1.050.644,99	5,90
3. Zertifikate	236.850,00	1,33
4. Sonstige Beteiligungswertpapiere	386.135,93	2,17
5. Derivate	35.150,00	0,20
6. Bankguthaben	1.682.281,73	9,45
7. Sonstige Vermögensgegenstände	16.964,78	0,10
II. Verbindlichkeiten	-23.839,65	-0,13
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-23.839,65	-0,13
III. Fondsvermögen	EUR 17.795.306,88	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	15.009.469,86	84,35
Aktien							EUR	13.335.838,94	74,94
CH0531751755	Banque Cantonale Vaudoise Namens-Aktien SF 1	STK	4.000	0	0	CHF	95,2500	393.534,06	2,21
CH0048854746	Castle Private Equity	STK	15.000	15.000	0	CHF	4,3000	66.621,91	0,37
CH0010645932	Givaudan	STK	75	75	0	CHF	2.979,0000	230.775,19	1,30
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	3.000	0	0	CHF	102,9000	318.855,55	1,79
DK0062498333	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	STK	2.000	2.000	0	DKK	651,5000	174.715,23	0,98
DE000A11QW68	7C Solarparken AG	STK	93.367	0	0	EUR	3,2150	300.174,91	1,69
FR0000120073	Air Liquide	STK	2.640	0	0	EUR	159,9400	422.241,60	2,37
DE0005110001	All for One Group AG	STK	5.000	0	0	EUR	39,6000	198.000,00	1,11
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt. (sp.ADRs)1/o.N.	STK	2.000	1.000	0	EUR	95,8600	191.720,00	1,08
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	10.000	4.000	0	EUR	33,2300	332.300,00	1,87
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	2.000	0	0	EUR	163,9000	327.800,00	1,84
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	10.000	0	0	EUR	38,2000	382.000,00	2,15
DE0005557508	Deutsche Telekom AG	STK	20.000	0	0	EUR	19,8500	397.000,00	2,23
AT0000785407	Fabasoft AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	4.000	0	0	EUR	18,0500	72.200,00	0,41
DE000A0Z2ZZ5	freenet	STK	12.000	0	4.000	EUR	21,9800	263.760,00	1,48
DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	6.000	8.000	6.000	EUR	27,3400	164.040,00	0,92
DE000A2NB601	JENOPTIK	STK	4.000	0	2.000	EUR	23,9400	95.760,00	0,54
DE000KSAG888	K+S	STK	10.000	3.000	0	EUR	16,9800	169.800,00	0,95
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	3.000	0	0	EUR	35,9500	107.850,00	0,61
FR0000120321	L'Oréal	STK	1.000	1.000	0	EUR	390,3000	390.300,00	2,19
FR0013030152	La Francaise de L'Energie Actions au Porteur EO 1	STK	14.000	0	0	EUR	41,4000	579.600,00	3,26
DE0006599905	Merck	STK	1.500	0	0	EUR	155,8500	233.775,00	1,31
DE000A0D6554	Nordex SE	STK	12.040	0	0	EUR	11,4050	137.316,20	0,77
DE0005936124	OHB	STK	7.500	0	0	EUR	42,5500	319.125,00	1,79
DE0006916604	Pfeiffer Vacuum Technology AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	1.500	0	500	EUR	146,6000	219.900,00	1,24
DE000A0JBPG2	PNE AG	STK	38.000	0	14.000	EUR	12,9800	493.240,00	2,77
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE Vz.	STK	6.000	3.000	0	EUR	46,2100	277.260,00	1,56
DE0007164600	SAP SE	STK	4.000	0	1.000	EUR	121,4800	485.920,00	2,73
FR0000121972	Schneider Electric	STK	3.000	1.000	0	EUR	156,5000	469.500,00	2,64
DE0007276503	secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	900	0	0	EUR	199,6000	179.640,00	1,01
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	STK	15.000	0	0	EUR	12,1100	181.650,00	1,02
DE000TLX1005	Talanx AG	STK	8.000	0	0	EUR	60,0500	480.400,00	2,70
DE000A2YN900	TeamViewer AG	STK	10.000	5.000	0	EUR	15,5950	155.950,00	0,88
FR0000051807	Téléperformance S.A.	STK	1.000	1.000	0	EUR	115,4000	115.400,00	0,65

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
SE0000108656	Telefonaktiebolaget L.M.Erics.		STK	40.000	10.000	0	SEK	52,4900	181.512,46	1,02
US00724F1012	Adobe Systems Inc.		STK	800	500	200	USD	504,6700	382.217,17	2,15
US0126531013	Albemarle		STK	1.000	1.000	0	USD	172,4000	163.211,21	0,92
US02079K3059	Alphabet Inc. Cl. A		STK	4.000	4.000	0	USD	132,3100	501.031,90	2,82
US0378331005	Apple Inc.		STK	3.000	0	0	USD	170,6900	484.777,05	2,72
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.		STK	350	350	0	USD	357,0600	118.310,14	0,66
US2786421030	eBay Inc.		STK	8.000	0	0	USD	43,6500	330.587,90	1,86
US4781601046	Johnson & Johnson		STK	3.000	3.000	0	USD	156,8800	445.555,24	2,50
US57636Q1040	MasterCard Inc.		STK	1.000	1.000	0	USD	399,4400	378.150,15	2,12
US5949181045	Microsoft Corp.		STK	2.000	2.000	0	USD	313,6400	593.846,45	3,34
US7427181091	Procter & Gamble		STK	2.000	2.000	0	USD	146,3400	277.080,37	1,56
US8523123052	STAAR Surgical Co. Registered Shares DL-,01		STK	4.000	5.000	1.000	USD	39,9900	151.434,25	0,85
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	1.050.644,99	5,90
NO0010757925	1.5000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 16/26		NOK	4.000	4.000	0	%	93,9515	331.268,59	1,86
DE0001102333	1.7500% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2014 (2024)		EUR	200	200	0	%	99,3125	198.625,00	1,12
NO0010786288	1.7500% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2017(27)		NOK	2.000	2.000	0	%	92,3650	162.837,33	0,92
NO0010705536	3.0000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 14/24		NOK	2.000	2.000	0	%	99,4185	175.272,49	0,98
US500769JU96	3.1250% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.2022 (2025)		USD	200	200	0	%	96,4621	182.641,58	1,03
Zertifikate								EUR	236.850,00	1,33
JE00B1VS2W53	WisdomTree Metal Securiti.Ltd. ZT07/Und.Platin/Unze		STK	3.000	1.000	2.000	EUR	78,9500	236.850,00	1,33
Sonstige Beteiligungswertpapiere								EUR	386.135,93	2,17
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.		STK	1.500	0	0	CHF	249,2250	386.135,93	2,17
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	1.075.280,00	6,04
Aktien								EUR	1.075.280,00	6,04
DE000A0HL8N9	2G energy AG		STK	8.800	0	0	EUR	23,8000	209.440,00	1,18
DE0007269003	ADM Hamburg AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	800	0	210	EUR	302,0000	241.600,00	1,36
DE0005863534	GAG Immobilien		STK	1.100	0	4.100	EUR	63,0000	69.300,00	0,39
DE0005297204	Homag Group AG		STK	3.910	0	3.090	EUR	37,0000	144.670,00	0,81
DE000KD88880	Kabel Deutschland Holding		STK	3.292	0	0	EUR	92,5000	304.510,00	1,71
DE000A2YPDD0	VIB Vermögen AG Namens-Aktien o.N.		STK	8.000	0	0	EUR	13,2200	105.760,00	0,59

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	0,16	0,00
Aktien							EUR	0,16	0,00
DE000A0WMLD8	Joyou		STK	35.000	0	0	EUR 0,0000	0,04	0,00
DE000NBR0060	Nachbesserungsrecht comdirect bank AG DE0005428007		STK	30.000	0	0	EUR 0,0000	0,03	0,00
DE000NBR0045	Nachbesserungsrecht Diebold Nixdorf AG DE000A0CAYB2		STK	9.000	0	0	EUR 0,0000	0,01	0,00
DE000NBR0029	Nachbesserungsrecht Dt. Postbank AG DE0008001009		STK	12.000	0	0	EUR 0,0000	0,01	0,00
DE000NBR0037	Nachbesserungsrecht innogy SE DE000A2LQ2L3		STK	18.000	0	0	EUR 0,0000	0,02	0,00
DE000NBR0003	Nachbesserungsrecht Linde AG DE0006483001		STK	4.000	0	0	EUR 0,0000	0,00	0,00
DE000NBR0052	Nachbesserungsrecht MAN SE DE0005937007		STK	3.500	0	0	EUR 0,0000	0,00	0,00
DE000NBR0011	Nachbesserungsrecht Sky Deutschland AG DE000SKYD000		STK	50.000	0	0	EUR 0,0000	0,05	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	16.084.750,02	90,39
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	35.150,00	0,20
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	35.150,00	0,20
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	35.150,00	0,20
DAX Future 15.12.2023 ²⁾		XEUR	EUR Anzahl	-4				35.150,00	0,20
Bankguthaben							EUR	1.682.281,73	9,45
EUR - Guthaben bei:							EUR	1.661.458,31	9,34
Bank: Donner & Reuschel AG			EUR	816.596,64				816.596,64	4,59
Bank: Hamburger Volksbank			EUR	4.095,36				4.095,36	0,02
Bank: National-Bank AG			EUR	200.004,40				200.004,40	1,12
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	640.761,91				640.761,91	3,60
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	20.823,42	0,12
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			NOK	236.230,21				20.823,42	0,12
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	16.964,78	0,10
Dividendenansprüche			EUR	4.933,43				4.933,43	0,03
Zinsansprüche			EUR	12.031,35				12.031,35	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-23.839,65	-0,13
Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾			EUR	-23.839,65				-23.839,65	-0,13
Fondsvermögen							EUR	17.795.306,88	100,00
Anteilwert KIRIX Substitution Plus							EUR	46,57	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾	
	Umlaufende Anteile KIRIX Substitution Plus							STK	382.142,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellungsvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.09.2023			
Dänische Krone	(DKK)	7,457850	=	1 Euro (EUR)	
Norwegische Krone	(NOK)	11,344450	=	1 Euro (EUR)	
Schwedische Krone	(SEK)	11,567250	=	1 Euro (EUR)	
Schweizer Franken	(CHF)	0,968150	=	1 Euro (EUR)	
US-Dollar	(USD)	1,056300	=	1 Euro (EUR)	

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)1/o.N.	STK	200	200
DE000A3CRRN9	Cherry AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	10.000
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	7.000
DE0005878003	DMG MORI	STK	0	8.000
DE0005550602	Drägerwerk	STK	0	6.000
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	0	35.000
DE000A3CMGN3	hGears AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	12.000
NO0003054108	Mowi ASA	STK	0	20.000
US65339F1012	Nextera Energy Inc.	STK	0	6.700
US7170811035	Pfizer Inc	STK	0	9.000
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK	0	17.856
Verzinsliche Wertpapiere				
FR0014000NZ4	2.3750% Renault S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/26)	EUR	200	200
Andere Wertpapiere				
DE000A3H2333	HAMBORNER REIT AG	STK	0	20.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
US22788C1053	Crowdstrike Holdings Inc	STK	300	300
DE0006458003	Lechwerke AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	2.750
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	STK	1.000	1.000
DE0005487904	Pulsion Medical Systems SE	STK	0	15.000
Sonstige Forderungswertpapiere				
DE0005550719	Drägerwerk Genußscheine Ser.D	STK	0	91

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			16.713
DAX Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) KIRIX SUBSTITUTION PLUS

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2022 BIS 30.09.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		152.554,73
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		143.958,68
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		5.031,56
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		14.775,08
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		29.749,50
davon negative Habenzinsen	-501,35	
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-24.740,65
Summe der Erträge		321.328,90
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-196.313,79
2. Verwahrstellenvergütung		-11.124,46
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-10.569,88
4. Sonstige Aufwendungen		-11.660,57
5. Aufwandsausgleich		7.186,82
Summe der Aufwendungen		-222.481,88
III. Ordentlicher Nettoertrag		98.847,02
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.000.832,34
2. Realisierte Verluste		-1.893.290,06
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-892.457,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-793.610,70
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-358.984,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.231.049,06
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		872.064,32
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		78.453,62

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS KIRIX SUBSTITUTION PLUS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2022)		18.635.119,50
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-386.151,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-536.915,17
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.665.263,61	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.202.178,78	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		4.799,93
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		78.453,62
davon nicht realisierte Gewinne	-358.984,74	
davon nicht realisierte Verluste	1.231.049,06	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2023)		17.795.306,88

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS KIRIX SUBSTITUTION PLUS ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.816.625,92	9,99
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.716.946,56	7,11
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-793.610,70	-2,08
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.893.290,06	4,95
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-3.491.805,22	-9,14
1. Der Wiederanlage zugeführt	-822.509,19	-2,15
2. Vortrag auf neue Rechnung	-2.669.296,03	-6,99
III. Gesamtausschüttung	324.820,70	0,85
1. Endausschüttung	324.820,70	0,85
a) Barausschüttung	324.820,70	0,85

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE KIRIX SUBSTITUTION PLUS

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	17.795.306,88	46,57
2022	18.635.119,50	47,40
2021	18.809.837,58	51,03
2020	13.005.168,22	45,40

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	1.544.100,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		90,39
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,20
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert KIRIX Substitution Plus	EUR	46,57
Umlaufende Anteile KIRIX Substitution Plus	STK	382.142,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE KIRIX SUBSTITUTION PLUS

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,23 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2022 BIS 30.09.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	42.930.145,97
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 12.165,79 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

KIRIX Substitution Plus

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Researchkosten	EUR	5.950,00
----------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Kirix Vermögensverwaltung AG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Kirix Vermögensverwaltung AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 1.028.658,00
davon feste Vergütung	EUR 0,00
davon variable Vergütung	EUR 0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	14

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 17. Januar 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens KIRIX Substitution Plus - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 18.01.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 575,597 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,839 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST